



Rencontres Franco-Allemandes

Deutsch-Französische
Gesellschaft Chemnitz e.V.
Association Franco-Allemande de Chemnitz

Bulletin de l'Association Franco-Allemande Chemnitz | 4^e trimestre 2023 (octobre, novembre, décembre) | n°132

Automne 2023

Chers amis, chers membres de l'association, liebe Freunde und Mitglieder,

Die Sommerpause ist vorüber und wir haben uns im September schon gemeinsam mit Petra Wunderlich auf eine Tour de France – mais sans vélo begeben. Vielen Dank liebe Petra für die vielen wunderbaren Einblicke auf dieser virtuellen Reise quer durch die Republik.

Unsere Gesellschaft war aber nicht nur in Chemnitz präsent: Wir wurden für den 16. September von unserer Nachbargemeinde Burgstädt zum diesjährigen Genussmarkt eingeladen. Unter dem Motto: Burgstädt – Eine Stadt GENIEßT boten Händler vielerlei Köstlichkeiten an und beim Schaukochen stand das Motto Frankreich im Mittelpunkt, zu dem wir auch einen kleinen Beitrag leisteten und so freute sich der Burgstädter Bürgermeister Lars Naumann über einen französischen Gendarmen, der die Veranstaltung begleitete.

Wir hoffen, dass es im Rahmen der Kulturhauptstadt Europas 2025 viele weitere Projekte geben wird, die auch unsere Nachbarn mit einbeziehen. Ende Oktober lädt die Stadt Chemnitz alle Vereine zu verschiedenen Austauschrunden ein und auch unsere Gesellschaft wird sich wieder daran beteiligen und so weiter unsere Präsenz in Chemnitz stärken.

Das letzte Quartal in diesem Jahr bietet auch wieder Tradition mit unserem alljährlichen Beaujolais-Abend und unserer Weihnachtsfeier, die wir in diesem Jahr im Gasthaus an der Schlosstmühle feiern werden. Und im Oktober laden wir zum Filmabend ein. Aus Kostengründen werden wir Ende des Jahres unser Festnetztelefon abschalten – Ihr findet meine Mobilfunknummer am Ende des Bulletins.

Ich wünsche euch einen angenehmen Herbst.

Amic'Allemand

Martin Bauch



Le petit marron

Ce petit marron
Tombe sans raison
Sur le grand chapeau
D'un beau champignon.

Aie ! Ouille ! Ouille !
Dit le champignon,
En voilà de drôles de façons.

Le petit marron très gêné bredouille:
Désolé, Monsieur, mais l'automne est arrivé.
Dans ma jolie bogue, je n'ai pu rester !
Désolé, Monsieur, mais l'automne est arrivé !



Adieu, la Trottinette!

Seit 1. September gibt es in Paris keine Miet-Roller mehr

Es hätte so schön werden können: eine coole, ökologische Alternative zum motorisierten Individualverkehr. 2018 setzte die sozialistisch-grüne Pariser Stadtregierung auf die neuen E-Roller (Trottinettes), neben den etwa 20.000 E-Leihfahrrädern (Vélib's = Vélo-Liberté).

Doch nach knapp sechs Jahren ließ Paris nun die Verträge mit den drei gewerblichen Verleihern für rund 15.000 Roller auslaufen. Die leider recht chaotischen Begleiterscheinungen verlangten nach der Notbremse. Rücksichtslose Trottinetteurs fuhren auf den Trottoirs (sic!) und ließen am Fahrtziel die Roller wild herum liegen, wenn sie diese nicht gleich in der Seine versenkten. Die oft kurze Lebensdauer des Geräts durch respektlosen Umgang ließ an deren guter Öko-Bilanz zweifeln. Die Unfallzahlen stiegen, auch durch das verbotene Tandemfahren. 2022 gab es brachte Tote und 459 Verletzte. Eine Studie der Stadt Paris vom Mai 2022 erkannte bei Vélib's allerdings höhere Unfallrisiken, doch die öffentliche Meinung wie auch die Sicht der Rathauspitze hatte sich gegen die Roller gedreht. In einem Referendum (votation citoyen) im April 2023 sagten knapp 90 Prozent der Abstimmenden ihr „Non“ zu den Leih-Rollern. Wenn auch eine Beteiligung von nur 7,45 Prozent der Wählerschaft eine schwache demokratische Legitimation bildete, konnte Maire Anne Hidalgo nun den Schlussstrich ziehen.



Eine stärkere Regulierung des Rollerverkehrs, wie in anderen Städten durchaus üblich, kam in Paris zu spät, um das Blatt noch einmal zu wenden.

Die oben zitierte Studie der Stadt prüfte 2022 schon explizit die Folgen eines Ausstiegs aus dem Leihroller-Angebot. Der typische Trottinette-Fahrer war der

junge Mann auf dem Weg von zu Hause zu einem Freizeitziel, das er in fünf bis 15 Minuten erreichte, bevorzugt abends. Rund 40.000 Rollerfahrten gab es täglich.



Ob die Rollerkundschaft sich künftig den unverdächtigeren Leih-Vélos zuwenden wird, wie es das Rathaus erhofft? Laut der Studie sei dies nur für reichlich zehn Prozent zu erwarten. Denn Vélos sind teurer und aufwändiger im Handling. Eher geht es künftig zu Fuß oder mit dem ÖPNV auf die Strecke. Oder man fährt einen privaten Roller. Die bleiben nämlich erlaubt und erlebt vor allem im Großraum Paris seit 2019 einen enormen Verkaufszuwachs um fast 900.000 Stück.

Die 2.500 Roller-Stellplätze an der Seine werden für die Vélib's umgewidmet, verspricht das Rathaus. Und was passiert mit den Pariser Leih-Rollern? 5.000 Exemplare sollen anderswo in der Ile-de-France zum Einsatz kommen. 10.000 Roller exportieren die Verleihfirmen nach Deutschland, speziell nach Berlin. Vielleicht schafft es ja eine Trottinette mit auratischen Asphaltresten vom Boul' Mich' an den Reifen bis nach Chemnitz?

Achim Dresler (Vélo-Fahrer)

1 Trottinette am Eiffelturm

2 Stimmzettel April 2023

Quellen: Le Monde 01.04. und 22.08.2023, Libération 31.08.2023, Ville de Paris : Etude sur les usages et usagers de la micromobilité à Paris, Mai 2022 (www.opendata.paris.fr/pages/micromobilite)

Notre programme pour le 4^e trimestre 27 octobre – 19h00

Soirée cinéma : Un triomphe

Hainstraße 125, Veranstaltungsraum 1.OG – 19:00 Uhr

Es wird Herbst, es wird früher dunkel – was kann man da Besseres vorschlagen als einen gemütlichen Filmabend?

Wir treffen uns um 19:00 Uhr in unserem Veranstaltungsraum am 27. Oktober und genießen die Komödie: Un triomphe – Ein Triumph.

Synopsis:

Étienne ist leidenschaftlicher Schauspieler, doch damit kommt er nicht über die Runden. Da er von Rollenangeboten nicht gerade überhäuft wird, übernimmt er die Leitung eines Theaterworkshops in einem Gefängnis. Überrascht vom Talent dieser ungleichen Truppe, beschließt er, Becketts «Warten auf Godot» außerhalb der Gefängnismauern zu inszenieren. Energisch kämpft er dafür, dass die Häftlinge für die Aufführungen das Gefängnis jeweils unter Aufsicht verlassen dürfen. Eine triumphale Tournee beginnt. Mit jeder Probe und jedem Bühnenauftritt vertieft sich die Freundschaft zwischen dem Regisseur und den Gefangenen. Étienne darf endlich beruflichen Erfolg feiern, aber die Tournee bietet nicht nur ihm wunderbare Möglichkeiten...

Inspiriert von wahren Begebenheiten, erzählt Regisseur Emmanuel Courcol eine wirklich berührende Geschichte mit Herz und Humor. Kad Merad brilliert in der Hauptrolle dieser unterhaltsamen und spritzigen Komödie.



Étienne, un comédien passionné, n'arrive pas à joindre les deux bouts. Comme les propositions de rôles ne se bousculent pas au portillon, il accepte d'animer un atelier de théâtre en prison. Surpris par le talent de cette troupe improbable, il envisage de

mettre en scène «En attendant Godot» hors des murs de la prison. La sortie des détenus comédiens est belle et bien approuvée, commence alors une tournée triomphale. À chaque répétition et à chaque représentation, les liens d'amitié entre le metteur en scène et les prisonniers se resserrent. Mais tandis qu'Étienne a enfin l'opportunité de connaître le succès sur les planches, ses acteurs, eux, doivent retrouver leur cellule chaque soir. Inspiré par des faits réels, le réalisateur Emmanuel Courcol raconte avec cœur et humour une histoire vraiment touchante. Kad Merad brille dans le premier rôle de cette comédie à la fois divertissante et émouvante.

16 novembre – 19h00

Le Beaujolais nouveau est arrivé et ça se fête !

Hainstraße 125, Veranstaltungsraum 1.OG – 19:00 Uhr

Am 16. November feiern wir gemeinsam die Ankunft des Beaujolais nouveau.

Wie es nun schon fast Tradition geworden ist, möchten wir wieder ein gemeinsames Buffet gestalten und freuen uns, wenn jeder etwas dazu beitragen möchte.



Anmeldungen mit einem kurzen Stichwort, was mitgebracht wird, gern bis zum 10. November.

Teilnahmegebühr: je 5,00 €
Bürgerhaus City, Rosenhof 18

10 décembre – 12h00

Nous fêtons Noël !

Gasthaus an der Schlossmühle Schlossberg 3, 09113 Chemnitz – 12:00 Uhr

Weihnachten steht wieder vor der Tür und wir möchten dies gemeinsam mit euch feiern.

Bei einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus an der Schlossmühle lassen wir gemeinsam das Jahr ausklingen und in weihnachtlicher Stimmung miteinander Zeit verbringen.



Wir bitten um Anmeldung bis zum 3. Dezember per Mail, Post oder Telefon und freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen.

Le cours de français :

Französischkurs freitags vierzehntägig im Bürgerhaus City, unter der Leitung unseres Mitgliedes Julie Diderotto und Margit Gottwald.

Anmeldungen unter chem-buerger@web.de oder 0371 4957501

Termin: freitags (14-tägig) 15.00 Uhr

Anniversaires de nos adhérents

Octobre

Joyeux anniversaire à Eva-Maria Holasek.

Novembre

Joyeux anniversaire à vous, Ulrike Brummert, Violaine Lenkeit et à vous, Stefan Garsztecki.

Bon anniversaire aussi à vous, Ingrid Schulz et à Uwe Rabe.

Décembre

En septembre nous souhaitons un joyeux anniversaire à vous Kerstin Peukes.

Tous nos vœux de bonheur et de santé.



www.afacchemnitz.com - 446227336

A.F.A.C



DFGC

Impressum

Herausgeber: Deutsch-Französische Gesellschaft Chemnitz e. V.
Geschäftsstelle: Hainstr. 125 (2. Etage),
09130 Chemnitz
Tel. Vors. 0173/7908937
dfg.chemnitz@gmail.com

Präsenzzeit: nach Vereinbarung

Vorsitzender: Martin Bauch
martin.bauch@outlook.com

Stv. Vorsitzende: Karla Schäfer-Lassus
KaBeSL@aol.com

Schatzmeisterin: Violaine Lenkeit
Bankverbindung: Sparkasse Chemnitz,
IBAN DE98 8705 0000 3578 0004 09

Redaktion Bulletin: Martin Bauch
Das Bulletin erscheint vierteljährlich. Beiträge sind bis zum 15. des letzten Monats des vorausgegangenen Quartals erbeten.

www.dfg-chemnitz.de